



## Kolpingsfamilie Rheda

### Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.+26. März 2023

Der Gottesdienst am Samstag in St. Clemens war trotz sehr regnerischem Wetter gut besucht, Antoni hielt die Messe, Fahnen- und Bannerabordnung und 4 Messdiener, z.T. aus den Reihen der Kolpingsfamilie, rundeten das Bild am Altar ab. Das nach dem Gottesdienst anberaumte Herrichten des Pfarrsaals für die Mitgliederversammlung am nächsten Tag klappte sehr gut, es waren viele fleißige Helfer\*Innen mitgekommen, sodass alles reibungslos verlief. Danke an dieser Stelle.

Am Sonntag begann die Versammlung pünktlich mit dem Frühstück trotz der in der Nacht stattgefundenen Zeitumstellung von Winter- auf Sommerzeit. (eine Stunde fehlte) Nachdem Norbert die Anwesenden kurz begrüßt hatte gab er das Wort an Helma zur geistlichen Einstimmung auf den Tag weiter. Eine kurze Meditation zur 'Zeitenwende' folgte. Danach begann das Frühstück. Bei sehr guter Stimmung genossen die Anwesenden das tolle und auch optisch sehr gut aufbereitete Frühstück und genossen die Zeit mit Plaudern und Reden. Während des späteren Abräumens fand die Kaltgetränkeausgabe statt. Mit der Unterschriftenliste ging auch eine Liste rum in der sich alle diejenigen mit Mail-Adresse eintragen konnten die wollten. In Zukunft soll überlegt werden evtl. Einladungen auch als Mail zu versenden. Eine Entscheidung dazu ist noch nicht gefallen.

Michael begrüßte zum weiteren Programm nach dem Frühstück. Er bestellte Grüße von Pastor Hengstebeck der wegen Terminüberschneidung nicht an der Versammlung teilnehmen konnte. Michael wies noch einmal auf die mit rumgehende Liste für Mailadressen hin. Es gab einem Dank an das Küchenteam, die das Frühstück vorbereitet und den Abwasch nachbereitet hatte.

#### TOP 3

Norbert verlas den Jahresbericht, er wies auf die spärliche Teilnahme im ersten Halbjahr hin, was noch auf Nachwehen von Corona zurückzuführen ist. So wird jedenfalls angenommen. Norbert bedankte sich ausdrücklich bei denen die an dem vielfältig gestalteten Programm teilgenommen hatten.

#### TOP.4

Annette überbrachte den Mitgliedern den erfreulichen Kassenbericht. Unterm Strich haben wir rund 2.900,-€ mehr auf dem Konto. Der Hinweis kam, dass wir das Geld auch sinnvoll ausgeben sollten. Einer der Kassenprüfer, Franz-Josef Schröder stellte fest, dass die Kasse ordentlich und ohne Beanstandungen geführt worden war und bat um Entlastung des Vorstandes. Diesem Antrag wurde einstimmig mit Enthaltung des Vorstandes, stattgegeben.

#### TOP 5.

Vorstandswahlen. Es wurden 46 wahlberechtigte Teilnehmer festgestellt. Die Wahl wurde auf Bitten des Vorstandsteams von Tobias Heimann geleitet und als geheime Wahl durchgeführt.

Im Einzelnen:

- a. Ein Mitglied des Vorstandsteams. Die 3jährige Wahlperiode von Birgit Kersting war abgelaufen. Birgit war bereit zur Kandidatur für weitere 3 Jahre, andere Kandidaten gab es nicht:  
Ergebnis: 45 x Ja, 1 x Enthaltung, keine Neinstimme
- b. Schriftführer\*In: Christian Hofmann der bisherige Amtsinhaber stellte sich wieder zur Wahl, andere Kandidaten gab es nicht.  
Ergebnis: 45 x Ja, 1 x Enthaltung, keine Neinstimme
- c. Stellvertretender Kassierer\*In. Ann-Christin Weinekötter die bisherige Amtsinhaberin stellte sich wieder zur Wahl, andere Kandidaten gab es nicht.  
Ergebnis: 45 x Ja, 1 x Enthaltung, keine Neinstimme
- d. Beisitzer\*In Arbeitswelt. Markus Weinekötter, der bisherige Amtsinhaber stellte sich wieder zur Wahl,  
Ergebnis: 45 x Ja, 1 x Enthaltung, keine Neinstimme
- e. Kassenprüfer für 2 Jahre. Als Vorschlag aus der Versammlung kam Hans-Konrad Rickfelder, weitere Kandidaten konnten trotz versch. Vorschläge nicht gefunden werden.  
Ergebnis: 42 x Ja, 1 x Enthaltung, 3 Stimmen waren ungültig weil sie nicht den Namen des zu wählenden Kandidaten auf den Wahlzettel geschrieben hatten. Hans-Konrad ist mit Franz-Josef Schröder, der letztes Jahr für 2 Jahre gewählt wurde, als Kassenprüfer für das nächste und übernächste Jahr gewählt.

Alle gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an. Michael dankte Tobias für die Leitung der Vorstandswahl. In der Zeit in der die Stimmen ausgezählt wurden, wurden Bausteine des Entwicklungshilfe e.V. verkauft.

## TOP 7 Verschiedenes.

- Annette hatte eine gut übersichtlich gestaltete Folie vorbereitet auf der sie die angepasste Beitragsordnung erläuterte. Den Ausführungen wurde wohlwollend gelauscht, es gab keine Proteste, sondern nur Zustimmung. Es beinhaltet eine Vereinfachung und für Familien mit Kindern eine finanzielle Erleichterung.
- In diesem Jahr feiern wir 125 Jahre Kolpingsfamilie Rheda, Als Ziel wurde ausgegeben nach Möglichkeit 22 neue Mitglieder zu werben. Am Morgen hatten wir 10 neue Mitglieder, jetzt zum Ende der Veranstaltung sind es 11 Neumitglieder, Herzlich willkommen.
- Die für 2023 geplanten Fahrten der Kolpingsfamilie wurde der Versammlung im Einzelnen vorgestellt.
- Am 01.04. gehen wir den kleine Kreuzweg in Stromberg. Treffpunkt 13.30 Uhr Parkplatz St. Johanneskirche.
- Karfreitag der große Kreuzweg, ebenfalls in Stromberg, Treffpunkt 8.00 Uhr Parkplatz St. Johanneskirche.
- Tobias Heimann hatte den Hinweis, es gibt lt. Kassenbericht genügend Finanzmittel. Wir sollten jungen Leuten Fortbildungen in Gruppenarbeit o.ä. finanziell auf jeden Fall ermöglichen und Fördern.
- Er schlug als Diskussionsthema im nächsten Programm 2024 einen Beitrag vor, wie kann Kolping in der kath. Kirche seinen Platz finden.

Mit dem Lied: "War einst ein braver Junggesell" schloss die Versammlung um ca. 11.25 Uhr.

Rheda-Wiedenbrück, den 26. März 2023